

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.10.2013

Version: 1.00

überarbeitet am: 28.10.2013

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: **DYNASAN 118 Mikrofein**

· CAS-Nummer:

555-43-1

· EG-Nummer:

209-097-6

· Registrierungsnummer: 01-2119964456-27-0000

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird: -

· Verwendungen, von denen abgeraten wird: -

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Rohstoff für industrielle Anwendungen

Kosmetischer Rohstoff

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Lieferant/Hersteller:

CREMER OLEO GmbH & Co. KG

Glockengiesserwall 3

20095 Hamburg

Tel.: +49-40-32011-0

Fax: +49-40-321757

· E-Mail sachkundige Person: quality47@cremer.de

· Auskunftgebender Bereich: Siehe Lieferant/Hersteller

· 1.4 Notrufnummer: Giftinformationszentrale Göttingen Tel.: +49-551-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

· Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG: Entfällt

· Zusätzliche Angaben:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosiver Staub-/Luftgemische möglich.
Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: entfällt

· Gefahrenpiktogramme: entfällt

· Signalwort: entfällt

· Gefahrenhinweise: entfällt

· 2.3 Sonstige Gefahren:

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· PBT: Nicht anwendbar

· vPvB: Nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe

· CAS-Nr. Bezeichnung:

555-43-1 Glycerintristearat

· Identifikationsnummer(n):

· EG-Nummer: 209-097-6

· INCI: Tristearin

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.10.2013

Version: 1.00

überarbeitet am: 28.10.2013

Handelsname: DYNASAN 118 Mikrofein

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **Allgemeine Hinweise:** In Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen Arzt aufsuchen.

· **nach Einatmen:**

Einatmen des Produktes in dieser Form unwahrscheinlich. Falls beim Umgang entstehende Stäube eingeatmet werden, Frischluftzufuhr.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

· **nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **nach Verschlucken:**

Bei unbeabsichtigtem Verschlucken größerer Mengen oder bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Mund mit Wasser ausspülen.

Einer bewusstlosen Person niemals etwas durch den Mund einflößen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Symptomatische Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· 5.1 Löschmittel

· **Geeignete Löschmittel:**

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

· **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.

Staubbildung vermeiden.

Personliche Schutzkleidung tragen.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch aufnehmen.

Staubbildung unbedingt vermeiden. Eventuell mit einem geprüften und zugelassenen Industriestaubsauger aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.10.2013

Version: 1.00

überarbeitet am: 28.10.2013

Handelsname: DYNASAN 118 Mikrofein

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Staubbildung vermeiden.

Staubbildungen, die sich nicht vermeiden lassen, sind regelmäßig aufzunehmen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Die allgemeinen Regeln des betrieblichen Brandschutzes sind zu beachten.

· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

· Lagerung

· Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Dicht verschlossen an einem kühlen und trockenen Ort mit ausreichender Raumlüftung lagern.

· Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Futtermitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· Lagerklasse:

11: Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind.

· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

· 7.3 Spezifische Endanwendungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende mechanische Be-/Entlüftung sorgen.

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Entfällt
· CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit

· Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:

Die allgemeinen Staubgrenzwerte von 3 mg/m³ für die alveolengängige (A-Staub) und 10 mg/m³ für die einatembare (E-Staub) Fraktion sind zu beachten.

Einzelheiten siehe TRGS 900.

· Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Persönliche Schutzausrüstung

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· Atemschutz:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

Bei starker Staubbildung:

Kurzzeitig Filtergerät (EN 149):

Filter: P1

Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind der BGR/GUV-R 190 - Benutzung von Atemschutzgeräten zu entnehmen.

Atemschutz sollte nur zum Beherrschung des Restrisikos bei Kurzzeittätigkeiten dienen, wenn alle praktisch durchführbaren Schritte zur Gefährdungsreduzierung an der Gefahrenquelle eingehalten wurden, z.B. durch Zurückhaltung und/oder lokale Absaugung.

· Handschutz:

Bei längerem Kontakt: Schutzhandschuhe (EN 374)

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

SAFETY DATA SHEET

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.10.2013

Version: 1.00

überarbeitet am: 28.10.2013

Handelsname: DYNASAN 118 Mikrofein

(Fortsetzung von Seite 3)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

· **Handschuhmaterial:**

Für nicht gelöste Feststoffe kommen in Frage:

Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Fluorkautschuk und Polychloropren

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Nitrilkautschuk (NBR)

(Schichtstärke: 0,35 mm; Durchbruchzeit: ≥ 480 Minuten)

Butylkautschuk (Butyl)

(Schichtstärke: 0,5 mm; Durchbruchzeit: ≥ 480 Minuten)

· **Augenschutz:** Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben:

· Aussehen:

Form: Fest

Pulver

Farbe: Weiß

Geruchlos

· Geruchsschwelle:

Nicht anwendbar

· pH-Wert:

Nicht anwendbar

· Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 71,3 °C

Siedepunkt/Siedebereich: >400 °C

· Flammpunkt:

Nicht anwendbar

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig):

Nicht bestimmt

· Zündtemperatur:

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt

· Selbstentzündlichkeit:

Feststoff mit einem Schmelzpunkt < 160 °C

· Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosiver Staub-/Luftgemische möglich.

· Explosionsgrenzen:

untere: Nicht anwendbar

obere: Nicht anwendbar

· Brandfördernde Eigenschaften:

Keine

· Dampfdruck bei 20 °C:

< 5 Pa

· Dichte:

Nicht bestimmt

· Relative Dichte bei 90 °C

0,8559 g/cm³

· Dampfdichte:

Nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

SAFETY DATA SHEET

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.10.2013

Version: 1.00

überarbeitet am: 28.10.2013

Handelsname: DYNASAN 118 Mikrofein

(Fortsetzung von Seite 4)

· Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar
· Dissoziationskonstante pKa	Keine Dissoziation
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:	< 1 mg/l
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) bei 22 °C: > 8 log POW (pH 6)	
· Viskosität:	Nicht anwendbar
dynamisch:	Nicht anwendbar
kinematisch:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Die Anreicherung von Feinstaub kann in Gegenwart von Luft zu Staubexplosionsgefahr führen.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Hitze Schmutz Chemische Verunreinigungen Sonnenlicht, UV oder ionisierende Strahlung
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungprodukte, wenn die Vorschriften für die Lagerung und Umgang beachtet werden

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

555-43-1 Glycerintristearat
Oral LD₅₀ >2000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal LD₅₀ >2000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)
- Primäre Reizwirkung:
 - an der Haut: Keine Reizwirkung Spezies: Kaninchen OECD-Test 404
 - am Auge: Keine Reizwirkung Spezies: Kaninchen (Auge) OECD-Test 405
 - An den Atemwegen: Keine Daten verfügbar
- Sensibilisierung: Keine Sensibilisierung Spezies: Meerschweinchen OECD 406 (Buehler Test)
- Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie): Ames-Test: negativ Mutagenität (Salmonella typhimurium): negativ OECD Guideline 471
- Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen: Es gibt zurzeit keine Hinweise auf kreberregende, reproductionstoxische und teratogene Wirkungen.
- Subakute bis chronische Toxizität:
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Keine Einstufung
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Keine Daten verfügbar

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

SAFETY DATA SHEET

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.10.2013

Version: 1.00

überarbeitet am: 28.10.2013

Handelsname: DYNASAN 118 Mikrofein

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Aspirationsgefahr:** Nicht relevant

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
Im Bereich der Wasserlöslichkeit unter Testbedingungen nicht toxisch.
Analogieschluss
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Leicht biologisch abbaubar
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine Bioakkumulation zu erwarten
- **BCF:** < 10
- **12.4 Mobilität im Boden** starke Adsorption am Boden
- **Adsorptionskoeffizient Koc:**
log Koc 14,036
(Berechnet)
- **Weitere ökologische Hinweise**
- **Allgemeine Hinweise:** Im Allgemeinen nicht wassergefährdend
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar
- **vPvB:** Nicht anwendbar
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Abfallverwertung/-beseitigung einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.
Die Einstufung der Abfälle hat herkunftsorientiert nach dem Europäischen Abfallkatalog (EAK) zu erfolgen.
- **Ungereinigte Verpackungen**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer:	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.3 Transportgefahrenklassen:	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· Klasse	entfällt
· 14.4 Verpackungsgruppe:	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren:	
· Marine pollutant:	Nein
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Nicht anwendbar
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

SAFETY DATA SHEET

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.10.2013

Version: 1.00

überarbeitet am: 28.10.2013

Handelsname: DYNASAN 118 Mikrofein

(Fortsetzung von Seite 6)

- UN "Model Regulation": -

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Nationale Vorschriften:
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- Wassergefährdungsklasse:
Im Allgemeinen nicht wassergefährdend
gem. VwVwS vom 27.07.2005
Kenn-Nr.: 760
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:
TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Datenblatt ausstellender Bereich:

KFT Chemieservice GmbH
Im Leuschnerpark. 3 64347 Griesheim
Postfach 1451 64345 Griesheim

Tel.: 0800 4045300 oder +49 6155 86829-0

Fax: +49 6155 86829-25

Sicherheitsdatenblatt Service: +49 6155 86829-22

- Ansprechpartner: Rebecca Hiltrop

- Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

- Quellen:

Angaben des Herstellers

Stoffsicherheitsbericht